CWS HYGIENE

Händehygiene in Kindertagesstätten

Inhalte

Hygiene für die kleinsten Hände

Kinder berühren viele Dinge, teilen sich Spielzeug und haben Körperkontakt mit anderen Kindern. Dies und die Tatsache, dass sie noch kein so starkes Immunsystem haben, erhöht das Infektionsrisiko.

An Orten mit vielen Kindern gibt es zusätzliche Risiken, wenn es um die Ausbreitung von Keimen geht. Kinder zeigen Verhaltensweisen, die das Risiko einer Kreuzkontamination erhöhen: Sie berühren oft Gesicht, Nase und Mund, was zu Keimen und Viren an ihren Händen führt

Wussten Sie, dass ein Kind in der Kindertagesstätte durchschnittlich 2,4 andere Kinder infiziert, wenn es krank ist? Auch Mitarbeitende bleiben nicht verschont, was zu Personalengpässen führen kann.

Um zu verhindern, dass sich Bakterien ausbreiten und zu Krankheiten führen, ist die richtige Händehygiene von entscheidender Bedeutung. Regelmäßiges Händewaschen reduziert das Infektionsrisiko um bis zu 70%. Und die Fehlzeiten der Mitarbeitenden können um 35% bis 60% reduziert werden. Umso wichtiger ist es, über eine gute Händewaschroutine bei Kindern und Mitarbeitenden nachzudenken, um die Gesundheit in Kindertagesstätten zu fördern.

Warum?

Früh anfangen

Das Sprichwort “Jung gelernt ist alt getan” trifft sicherlich zu, wenn es um Handhygiene geht. Das “Warum” des Händewaschens kommt vielleicht noch nicht ganz bei kleinen Kindern an, die ihre Aktivitäten ungerne unterbrechen, um sich die Hände zu waschen. Dies kann eine Herausforderung sein, daher ist es von Vorteil eine klare Struktur für die Händehygiene zu haben. Das bedeutet, das “Wie” und “Wann” jedem klar zu machen. Vor allem aber gilt es, Kinder für das Thema Händehygiene zu begeistern und sie von klein daran zu gewöhnen. So werden sie für den Rest ihres Lebens davon profitieren.

Wann?

Schaffen Sie eine klare Struktur

Händewaschen ist sowohl für die Mitarbeitenden als auch für die Kinder wichtig. Dies ist, wie bereits erwähnt, für Erwachsene oft leichter zu verstehen als für Kinder. Sie müssen daran erinnert werden und sollten von den Erziehern beaufsichtigt werden. Eine klare Struktur hilft den Kindern, es besser zu verstehen.

Für Kinder gilt:

- Unmittelbar nach dem Betreten der Kita;
- Vor dem Essen;
- Nach dem Essen;
- Nach dem Spielen draußen;
- Nach dem Toilettengang;
- Nach dem Streicheln von Tieren;
- Nach Husten und/oder Nasenputzen;
- Immer wenn die Hände schmutzig aussehen.

Für Erwachsene müssen ein paar Dinge zur “Wann”-Liste hinzugefügt werden:

Vor und nach:

- dem Zubereiten und Verzehr von Lebensmitteln;
- der Unterstützung der Kinder beim Essen;
- der Verabreichung von Medikamenten an ein Kind oder Behandlung von Wunden;
- Berühren, Kuscheln oder Halten eines kranken Kindes.

Nach:

- dem Reinkommen von draußen;
- dem Toilettengang;
- dem Wechseln einer Windel oder Unterstützung bei der Toilettenbenutzung;
- dem Husten, Niesen oder Naseputzen;
- dem Abwischen von Kindernase oder Mund;
- der Reinigung, dem Kontakt mit Abfällen oder verschmutzten Textilien;
- dem Berühren von Besteck, Trinkbechern und anderen Gegenständen, die ein krankes Kind benutzt hat;
- dem Kontakt mit Tieren;
- wenn die Hände schmutzig aussehen.

Neben diesen festen Momenten der Händehygiene ist es wichtig, bestimmte Vereinbarungen mit den Mitarbeitenden zu treffen, zum Beispiel über das Tragen von Schmuck während der Arbeit und die Länge der Fingernägel. Stellen Sie außerdem sicher, dass Bereiche wie Badezimmer, Küche, Schlaf- und Ruheräume sowie Spielbereiche ordnungsgemäß sauber gehalten werden, dass Geräte und Spielzeug regelmäßig gereinigt oder gewaschen und ordnungsgemäß gewartet werden und dass passende Toiletten- und Windelwechselroutinen entwickelt werden. Zudem ist es ratsam, einen Oberflächenreiniger für Tische, Wickeltische, Hochstühle und Türgriffe zu verwenden.

Wie?

Machen Sie es mit Spaß!

Zu wissen, wann Händehygiene wichtig ist, ist die halbe Miete. Wer Kinder aber für das Thema begeistern will, braucht etwas mehr. Händewaschen muss dann zum Spaß für alle Beteiligten werden. Dies beginnt bereits mit der kindgerechten Gestaltung des Waschraums. Stellen Sie sicher, dass der Waschraum sauber ist, aber nicht zu steril aussieht. Verwenden Sie Farbe, damit es ein Raum ist, in den Kinder gerne kommen. Hängen Sie zum Beispiel ein lustiges Poster an die Wand, das die Schritte beim Händewaschen zeigt. Für Kinder, die das Händewaschen schwierig oder unangenehm finden, können Sie mit einem Belohnungssystem arbeiten. Erwägen Sie, jedes Mal, wenn ein Kind seine Hände völlig unabhängig und nach den richtigen Schritten wäscht, einen Aufkleber oder einen Stempel zu verteilen. Nach fünf Aufklebern oder Stempeln erhält das Kind zum Beispiel eine Urkunde. Die Erwachsenen sollten zudem mit gutem Beispiel vorangehen und das gemeinsame Händewaschen zu einem lustigen Moment machen.

Kurz zusammengefasst:

Do‘s:

- Idealerweise sollten Waschräume für Kinder an ihre Körpergröße angepasst werden, damit sie alles leicht erreichen können. Das gilt natürlich auch für die Montage der Spender.
- Stellen Sie sicher, dass alle Dinge, die die Kinder zum Waschen und Trocknen ihrer Hände benötigen, intuitiv und einfach zu bedienen sind.
- Machen Sie den Waschraum zu einem sauberen und unterhaltsamen Ort, damit Kinder gerne dorthin kommen und sich die Zeit nehmen, die sie brauchen.
- Zeigen Sie, wie das Händewaschen richtig geht anhand der fünf Schritte. Waschen Sie gemeinsam mit den Kindern die Hände und versuchen Sie, es lustiger zu machen, indem Sie einen Handwaschreim aufsagen oder zusammen bis zwanzig zählen.
- Erstellen Sie ein Belohnungssystem oder verteilen Sie Handwaschzertifikate in einer „offiziellen“ Zeremonie.
- Verwenden Sie berührungslose Seifenspender und Handtuchrollen, die sich automatisch zurückziehen, die meisten Kinder sind fasziniert von ihnen. Ein zusätzlicher Bonus ist, dass sie auch viel hygienischer in der Anwendung sind, da der Spender nicht berührt werden muss.

Don‘ts

- Lufttrockner sind nicht zu empfehlen, da ihre oft sehr lauten Ventilatoren für viele Kinder

ziemlich beängstigend sind. Darüber hinaus blasen sie oft in das Gesicht eines Kindes, wenn sie nicht in der richtigen Höhe montiert sind. Verwenden Sie stattdessen Papier- oder Baumwollhandtücher auf einer Rolle.

- Es wird nicht empfohlen, normale Handtücher zu verwenden. Kinder können dann versehentlich das Handtuch des anderen benutzen, was zu einer Kreuzkontamination führen kann.
- Zwingen Sie Kinder nicht, sich die Hände zu waschen, da dies schließlich zur Ablehnung führen kann. Stellen Sie stattdessen sicher, dass es sich um eine lustige Aktivität handelt. Belohnen Sie sie jedes Mal, wenn sie es gut machen.
- Vermeiden Sie die Verwendung aggressiver Produkte an Kinderhänden. Kindgerechte Produkte sind pH-neutrale, allergenfreie Seifen, die mit dem EU Ecolabel zertifiziert sind.

Zahlen & Fakten

Wussten Sie dass...

Viren können überleben und bei Raumtemperatur auf Oberflächen wie Türgriffen, Tischen und Spielzeug **mehrere Tage** oder länger infektiös bleiben.

Nach dem Toilettengang befinden sich bis zu **200 Millionen** Bakterien an Ihren Händen!

80% der Infektionen zwischen Menschen werden laut WHO über die Hände übertragen

Feuchte Hände verbreiten **1.000-mal** mehr Bakterien als trockene Hände

Daher ist es wichtig, sie gut zu trocknen!

Ein Kind in der Kindertagesstätte infiziert durchschnittlich **2,4 andere Kinder** und/oder Erwachsene, wenn es krank ist.

50% der Krankheiten können durch richtiges Händewaschen verhindert werden

Auch gut zu wissen

Berührungslose Spender

Wir haben bereits erwähnt, dass die meisten Kinder von berührungslosen Spendern mit ihrem „magischen Auge“ fasziniert sind. Und das ist gut, denn sie machen nicht nur Spaß, sondern sind auch viel hygienischer als die Touch-Variante. Da der Spender nicht berührt werden muss, um die Seife herauszuholen, gehört die Übertragung von Bakterien und Krankheitserregern durch eine Oberfläche der Vergangenheit an. Darüber hinaus können Sie mit berührungslosen Spendern den Abfall reduzieren, da die Dosiermenge einstellbar ist. Auf diese Weise stellen Sie sicher, dass die Seifenmenge für die kleineren Hände genau richtig ist.

Was ist das EU Ecolabel?

Das EU Ecolabel wird in der gesamten Europäischen Union verwendet, um Produkte und Dienstleistungen zu identifizieren, die umweltfreundlicher sind als vergleichbare Produkte. Da Kinder empfindlichere Haut haben als Erwachsene, ist der Einsatz von nachhaltigen und sensitiven Seifen in Kindertagesstätten besonders sinnvoll. Achten Sie daher bei der Auswahl der Seife auf dieses Etikett, aber auch darauf, ob die Seife pH-hautneutral und allergenfrei ist.

Können Stoffhandtuchrollen wirklich hygienisch in einer Kindertagesstätte verwendet werden?

Ja! Wenn der Handtuchspender mit einem automatischem Rückzugssystem und einem internen 2-Kammern-System arbeitet, erhält jedes Paar Hände eine frische Portion Handtuch, da saubere und verschmutzte Teile der Handtuchrolle zuverlässig getrennt werden. Gerade bei Kinderhaut ist das Handtuchgefühl beim Abtrocknen angenehmer als bei Papier. Darüber hinaus ist Baumwolle hygienischer, da die Fasern mehr Feuchtigkeit aufnehmen. Auch die Umwelt profitiert: Stoffhandtuchrollen verbrauchen bis zu 48% weniger Energie als Papier. Darüber hinaus erspart es Unordnung: Kein Papierhandtuchabfall mehr, der durch den Waschraum fliegt.

Was ist der Vorteil von Schaumseife?

Händewaschen gehört zum Alltag in Kindertagesstätten und ist eine der einfachsten und effektivsten Möglichkeiten, die Übertragung von Krankheiten zu verhindern. Um es nachhaltig zu machen, ist es eine gute Idee, schäumende Seife zu verwenden: Es wird weniger Wasser benötigt um es aufzuschäumen, und es ist einfacher, es zu verteilen und abzuspülen. Dies reduziert sowohl den Seifen- als auch den Wasserverbrauch erheblich. Bis zu 2,2 Millionen Liter Seife können jährlich eingespart werden. Wählen Sie einen berührungslosen Spender, bei dem die Dosiermenge individuell eingestellt werden kann. Dadurch wird sichergestellt, dass die Seifenmenge für kleine Kinderhände geeignet ist und es im Waschraum der Kindertagesstätte nicht plötzlich eine große Schaumparty gibt.

Händehygiene ist ein wichtiger Bestandteil des täglichen Lebens. CWS findet mit Ihnen gemeinsam eine geeignete Lösung, um optimalen Schutz für Personal und Kinder zu gewährleisten.

Scannen Sie diesen QR-Code für weitere Informationen oder kontaktieren Sie uns direkt unter +4961033093333

Händewaschen

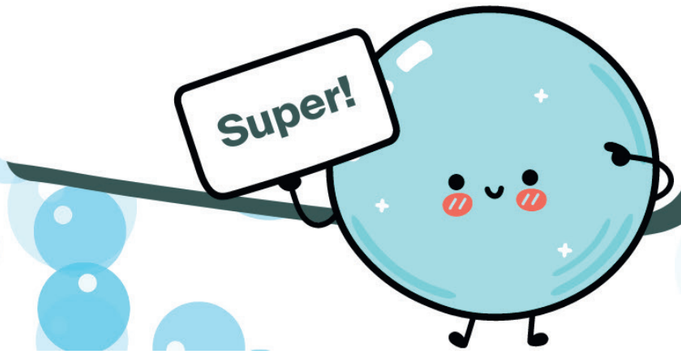
URKUNDE

Hiermit wird bestätigt, dass

.....

sich selbstständig die Hände waschen kann, in dem er/sie die richtigen Schritte des Händewaschens befolgt.

Datum: .. . .



www.cws.com/hygiene